

Pressemitteilung

Blaufeuere: Der unabhängige Lotse bei psychischen Belastungen am Arbeitsplatz

Stress im Job sowie auch persönliche Probleme nehmen stetig zu und führen immer häufiger dazu, dass die Arbeitsproduktivität leidet – mit drastischen Folgen: Mit rund 45 Prozent sind psychische Erkrankungen heute der Hauptgrund für Frühberentungen aufgrund von Erwerbsminderung¹. Als Modellprojekt der Förderinitiative „**Innovative Wege zur Teilhabe am Arbeitsleben – rehapro**“ des **Bundesministeriums für Arbeit und Soziales** unterstützt Blaufeuere Menschen mit **psychischen Belastungen** darin, sich langfristig **zufriedener, gesünder und leistungsfähiger** am Arbeitsplatz zu fühlen. Das umfassende Beratungsangebot für Arbeitnehmende startet am 1. Oktober an insgesamt drei Standorten in den **Regionen Köln, Nürnberg und Berlin**.

Der Druck wächst! Das macht sich nicht nur im Gesundheitsstatus Arbeitnehmender bemerkbar, die von belastenden Situationen am Arbeitsplatz oder privaten Herausforderungen betroffen sind und aufgrund von Leistungseinbußen um ihren Arbeitsplatz bangen. Auch Arbeitgeber:innen bekommen die organisatorischen und wirtschaftlichen Konsequenzen deutlich zu spüren. Insbesondere psychische Erkrankungen führen zu einem hohen Produktivitätsverlust und gehören deshalb zu den teuersten Krankheiten²! Obwohl der Bedarf steigt, werden bestehende Rehabilitations-Angebote von Betroffenen häufig erst spät oder gar nicht in Anspruch genommen. Das kostenfreie, unabhängige, persönliche und lösungsorientierte Angebot von Blaufeuere setzt auf eine frühzeitig beginnende Begleitung und Ganzheitlichkeit. Damit hebt sich Blaufeuere von bestehenden Angeboten deutlich ab.

Die Blaufeuere-Klient:innen werden durch die gezielte Förderung ihrer eigenen gesundheitlichen Ressourcen nachhaltig für die Bewältigung von anhaltenden Belastungssituationen gestärkt. Die Leistungen bestehen aus:

- Informationen über passgenaue Präventionsangebote und Selbsthilfegruppen,
- Unterstützung bei der Antragstellung z.B. für eine medizinische Rehabilitation und der
- Orientierung bei der Suche nach einem geeigneten Facharzt oder Psychotherapeuten.

Arbeitnehmende wie auch Arbeitgeber:innen zählen zu den Profiteuren des umfassenden Angebots, das Betroffene bei Bedarf über einen Zeitraum von bis zu 18 Monaten unterstützt.

Namensgeber für das Projekt ist ein Begriff aus der Schifffahrt. Mit einem Blaufeuere ist das Leuchtsignal bezeichnet, das ein Schiff im Dunkeln aussendet, wenn es die Orientierung verloren hat. So wird ein:e Lotse:in herbeigerufen, um es in den sicheren Hafen zu begleiten.

Möglichst vielen Menschen in belastenden Situationen wird Blaufeuere in diesem Sinne künftig mit Beratung, Begleitung und Koordination zur Seite stehen – um sie zurück zu gesteigerter Lebensqualität und mehr Wohlbefinden zu lotsen!

Weitere Informationen finden Sie unter www.blaufeuere.info

Kontakte

Standort Köln
Schönhauser Str. 62
50968 Köln
Telefon: 0221 99562128
koeln@blaufeuere.info

Standort Nürnberg
Schleswiger Str. 101b
90427 Nürnberg
Telefon: 0911 9387102
nuernberg@blaufeuere.info

Standort Berlin
Bänschstraße 36
10247 Berlin
Telefon: 030 41935687
Mail: berlin@blaufeuere.info

¹ Rentenversicherung Bund, 2019

² Steinke & Badura, 2011